



Druck, Verlag und Expedition: Waldemar Große, Groß-Wartenberg.
Redaktionsfernsprecher: Gr.-Wartenberg Nr. 40.

Anzeigen sind an die Geschäftsstelle dieses Blattes bis Freitag früh einzusenden. Anzeigengebühren die gespaltene Grundschriftzeile 10 Pfennig. — Bestellungsgehalt für das Vierteljahr 60 Pfennig, durch die Post 80 Pfennig.

Nr. 22

Sonnabend, den 29. Mai

1909

Verfügungen des Königlichen

Landrats.

Allgemeine

Berordnungen und Verfügungen.

Die Körnung von Privatbesitzern für das Jahr 1909 findet
Sonnabend, den 29. Mai, vormittags 9 Uhr
im Hofe der hiesigen städtischen Brauerei statt.
Groß-Wartenberg, den 24. Mai 1909.

Frühjahrsbullenkörnung.

Die Körtermine finden statt:
im Körbezirk I b:

Mittwoch, den 2. Juni 1909			
vormittags	8 Uhr	zu	Fürstlich-Neudorf
"	1/2 9	"	Exembatschau
"	1/2 10	"	Türkowitz
"	1/2 11	"	Tschernin
nachmittags	1/2 12	"	Bralin

im Körbezirk II:

Mittwoch, den 2. Juni 1909			
vormittags	8 Uhr	zu	Kraschen
"	8 1/2 "	"	Neumittelwalde
"	9 "	"	Honig
"	10 "	"	Gurmin
"	11 "	"	Neuhütte
nachmittags	12 1/2 "	"	Bawelau

im Körbezirk III:

Dienstag, den 1. Juni 1909			
nachmittags	2 1/2 Uhr	zu	Coaradau
"	2 3/4 "	"	Tscheschen
"	3 "	"	Domaslawitz
"	3 1/2 "	"	Goschütz
"	3 3/4 "	"	Ruschütz
"	4 "	"	Festenberg
"	4 1/2 "	"	Groß-Schönwald.

Falls Bullen aus Ortschaften, welche vorstehend nicht aufgeführt sind, gehört werden sollen, bleibt es den Bullenbesitzern überlassen, die

Bullen an dem ihnen zunächst gelegenen Terminsorte vorzuführen.

In allen Musterungsorten findet die Körnung wegen des Einbrennens des Körzeichens in möglichster Nähe der Schmiede statt, falls nicht ein anderer Ort besonders angegeben ist.

Die Herren Gemeindevorsteher der Körorte haben den Platz der Körnung zu bestimmen und den betreffenden Schmiedemeister zu veranlassen, helles Feuer bereit zu halten. Die zur Körnung zu stellenden Bullen sind mit Nasenringen zu versehen.

Die Herren Gemeindevorsteher beauftragen sich Vorstehendes sofort in geeigneter Weise bekannt zu machen und die Besitzer deren Bullen geführt werden sollen, aufzufordern, letztere pünktlich an Ort und Stelle vorzuführen zu lassen.

Die Herren Gemeindevorsteher derjenigen Gemeinden, aus welchen Bullen zur Körnung gebracht werden, haben in dem Termine selbst zu erscheinen oder sich im Behinderungsfalle durch einen Gerichtsmann vertreten zu lassen.

Groß-Wartenberg, den 22. Mai 1909.
Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Impfplan für den II. Impfbezirk des Kreises Groß-Wartenberg für 1909.

Freitag, den 11. Juni:
Baldowitz: 1 Uhr in der Schule; Tschernin: 1 1/2 Uhr in der Schule; Klein-Labor: 2 1/4 Uhr in der Schule; Groß-Labor: 2 3/4 Uhr in der Schule; Türkowitz: 3 1/2 Uhr in der Schule.

Sonnabend, den 12. Juni:
Fürstlich-Neudorf: 1 Uhr in der Schule; Münchowitz: 1 3/4 Uhr in der Schule; Nassabel: 2 1/4 Uhr in der Schule; Cojentschin: 2 3/4 Uhr in der Schule; Bralin: 3 1/4 Uhr in der katholischen Schule; Gohle: 4 1/2 Uhr in der Schule.

Dienstag, den 15. Juni
Wioske und Klein-Gosel: 10 Uhr bei Stampe; Schreibersdorf: 1 Uhr in der Schule; Mangel